



# BEDIENUNGSANLEITUNG



## KOMPRESSOR LM 100-400

ARTIKELNUMMER: 36538-N


**ACHTUNG!**

DE | Sämtliche Gerätedaten wie Hersteller, Modell, Artikel- und Seriennummer sind auf der CE-Plakette angeführt.

**DE | ERKLÄRUNG DER SICHERHEITSKENNZEICHNUNG AN DEN PRODUKTEN**

DE | Diese Bedienungsanleitung für späteres Nachschlagen sorgfältig aufbewahren.



DE | Vor Inbetriebnahme Gebrauchsanleitung aufmerksam lesen



DE | Achtung, elektrische Spannung



DE | Verbrennungsgefahr



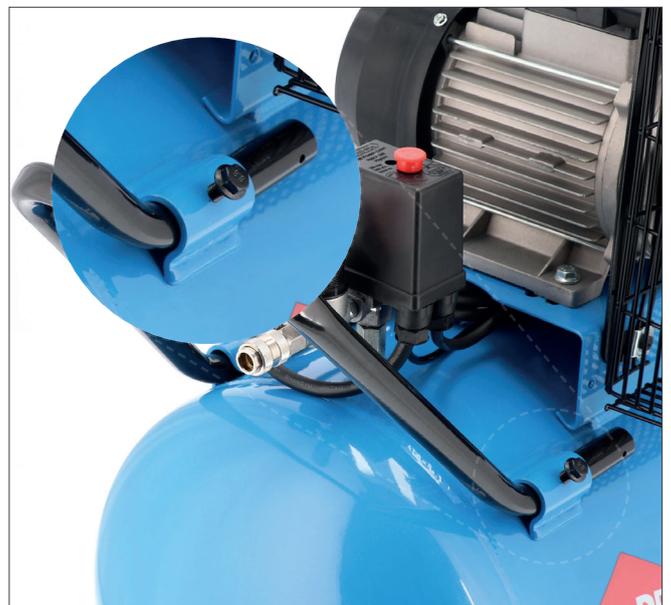
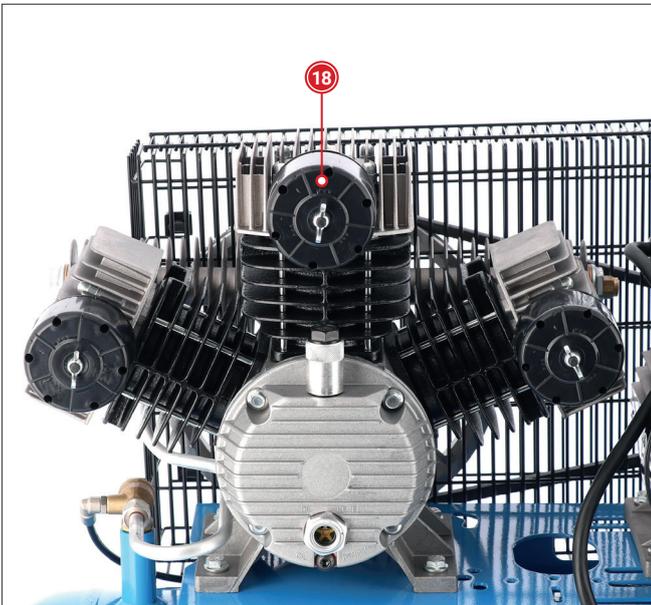
DE | Gehrschutz, Augenschutz und Atemschutz sind obligatorisch vorgeschrieben

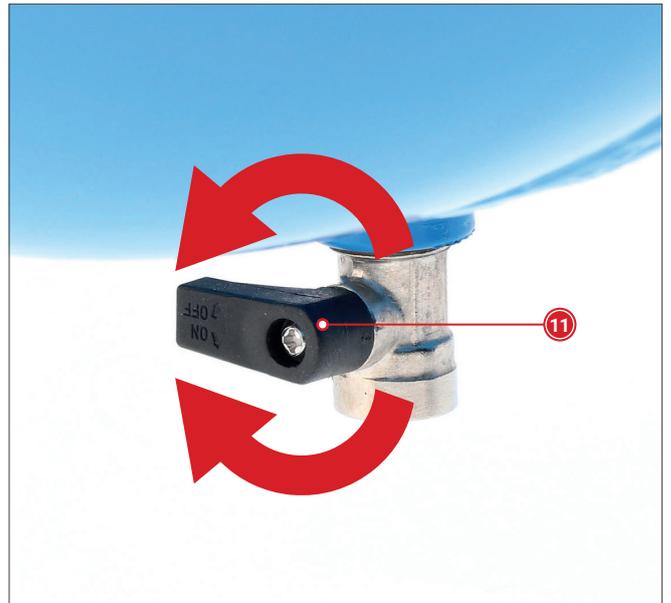
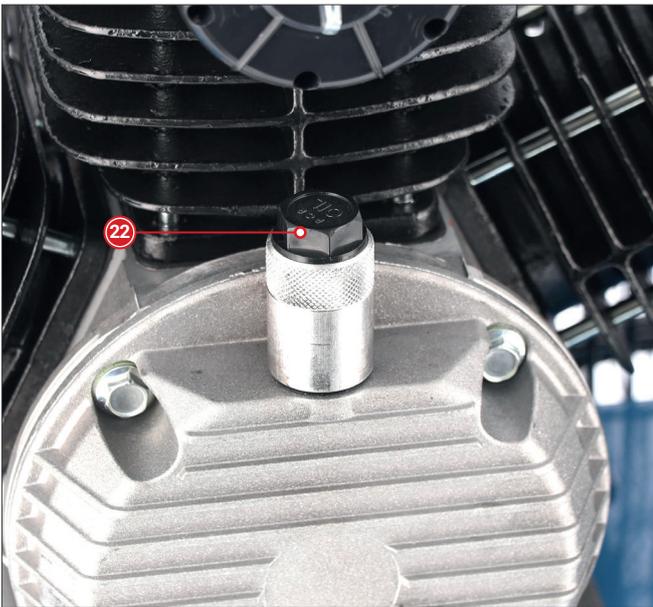


DE | Gefahr durch automatischen Anlauf

**DE | TECHNISCHE DATEN**

Modell	LM 100-400
Artikelnummer	36538-N
Zylinder	3
Anzahl der Stufen	1
Motorleistung [PS/kW]	3.0 / 2.2
Stromspannung	230 V / 50 Hz / 1 Ph
Kesselinhalt [L]	100
Druckschaltereinstellung [bar]	8 (einschalten) 10 (ausschalten)
Ansaugleistung [L/Min]	400
Abgabeleistung [L/Min]	320
Gewicht [Kg]	80.00
Maße (LxWxH) [mm]	1000 x 370 x 820





## Bewahren Sie dieses Benutzerhandbuch zum späteren Nachschlagen auf

### 1. VORSICHTSMAßNAHMEN

#### ! WAS ZU TUN IST

- Der Kompressor muss in einer geeigneten Umgebung (gut belüftet mit einer Umgebungstemperatur zwischen +5 °C und +40 °C) verwendet werden, die frei von Staub, Säuren, Dämpfen, explosiven oder brennbaren Gasen ist.
- Halten Sie immer einen Sicherheitsabstand von mindestens 4 Metern zwischen dem Kompressor und dem Arbeitsbereich ein.
- Jegliche Verfärbung, die während des Lackiervorgangs auf den Schottabdeckungen des Kompressorriemens auftreten kann, weist darauf hin, dass der Abstand zu gering ist.
- Stecken Sie den Stecker des Elektrokabels in eine Steckdose mit geeigneter Form, Spannung und Frequenz und in Übereinstimmung mit den geltenden Normen.
- Verwenden Sie nur Verlängerungskabel mit einer Länge von nicht mehr als fünf Metern und einer Querschnittsfläche von nicht weniger als 2,5 mm<sup>2</sup>. Es muss ein 16A-Motorschutz vom Typ C verwendet werden.
- Für Kompressoren mit einer Motorleistung von 2,2 kW sollte der geeignete Spannungsbereich zwischen 230-240 V liegen.
- Zum Einschalten des Kompressors sollte ausschließlich der Druckschalter verwendet werden. Es ist verboten, den Betrieb des Kompressors durch Abziehen des Netzkabels zu unterbrechen.
- Benutzen Sie zum Bewegen des Kompressors ausschließlich den Transportgriff.
- Der Kompressor muss auf einer stabilen Oberfläche in horizontaler Position (oder vertikal bei Kompressoren, die auf einem vertikalen Tank montiert sind) aufgestellt werden.
- Platzieren Sie den Kompressor mindestens 50 cm von der Wand entfernt, um eine optimale Frischluftzirkulation und eine ausreichende Kühlung zu gewährleisten.

#### ! WAS NICHT ZU TUN IST

- Richten Sie den Luftstrom niemals auf Menschen, Tiere oder den eigenen Körper (benutzen Sie eine Schutzbrille, um Ihre Augen vor vom Strahl aufgewirbelten Fremdkörpern zu schützen).
- Richten Sie den Flüssigkeitsstrom von Druckluftwerkzeugen nicht auf Menschen, Tiere, Ihren eigenen Körper oder den Kompressor selbst.
- Benutzen Sie das Gerät nicht barfuß oder mit nassen Händen oder Füßen.
- Transportieren Sie den Kompressor nicht, wenn im Tank Luft unter Druck steht.
- Führen Sie keine Schweißarbeiten oder mechanischen Bearbeitungen am Tank durch. Wenn dieser beschädigt oder korrodiert ist, muss er vollständig ersetzt werden.
- Lassen Sie den Kompressor nicht von unqualifizierten Personen benutzen. Halten Sie Kinder und Haustiere vom Arbeitsbereich fern.
- Das Gerät ist nicht für die Verwendung durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangelnder Erfahrung und Wissen bestimmt, es sei denn, sie stehen unter der Aufsicht einer für ihre Sicherheit verantwortlichen Person, die die Verwendung des Geräts anweist und überwacht.
- Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.
- Stellen Sie keine brennbaren Gegenstände oder Gegenstände aus Kunststoff oder Stoff in die Nähe und/oder auf den Kompressor.
- Reinigen Sie die Maschine nicht mit brennbaren Flüssigkeiten oder Lösungsmitteln. Verwenden Sie nur ein feuchtes Tuch, nachdem Sie sichergestellt haben, dass der Kompressor von der Stromversorgung getrennt ist.
- Der Kompressor ist nur für den Betrieb mit Luft ausgelegt. Es ist verboten, damit andere Gasarten zu komprimieren.
- Es ist verboten, die Luft aus dem Kompressor im Pharma-, Lebensmittel- oder Krankenhausbereich zu verwenden, es sei denn, sie wurde in geeigneten Filtern speziell aufbereitet. Die Luft aus dem Kompressor ist auch nicht zum Befüllen von Tauchflaschen bestimmt.
- Benutzen Sie den Kompressor nicht ohne Sicherheitsvorrichtungen und berühren Sie keine beweglichen Teile.

#### ! WAS SIE WISSEN MÜSSEN

- Der Kompressor ist für den Betrieb innerhalb eines bestimmten Arbeitszyklus ausgelegt. Die Einschaltdauer ist in der Tabelle der technischen Daten angegeben, z. B. 30 % bedeutet drei Minuten Arbeit und sieben Minuten Ruhe. Das Überschreiten des für einen bestimmten Kompressor angegebenen Arbeitszyklus kann zu einer Überhitzung des Motors führen.
- Um die Maschine neu zu starten, stellen Sie den Schalter (8) des Druckschalters (1) auf die Position OFF (Aus) und dann wieder auf die Position ON (Ein).
- Wenn der Thermoschutz aktiviert ist, drücken Sie die Taste zum Zurücksetzen des Schutzes (19), die am Gehäuse des Kolbenblocks angebracht ist.
- Die Kompressoren sind mit einem Druckschalter ausgestattet, der mit einem verzögert schließenden Luftauslassventil (oder mit einem am Ventil befindlichen Rückschlagventil) ausgestattet ist, was das Starten des Motors erleichtert und es daher normal ist, dass einige Sekunden

lang Luft aus dem Tank ausbläst, wenn der Tank leer ist.

- Alle Kompressoren sind mit einem Sicherheitsventil (5) ausgestattet, das auch bei Ausfall des Druckschalters einen Schutz vor Überschreitung des zulässigen Drucks im Tank bietet.
- Ein Sicherheitsventil verhindert den Aufbau von Überdruck in Lufttanks. Dieses Ventil ist werkseitig konfiguriert und funktioniert erst, wenn der Tankdruck den Ventileinstelldruck erreicht. Versuchen Sie nicht, diese Sicherheitsvorrichtung zu entfernen oder anzupassen. Jegliche Einstellung des Ventils kann zu schweren Verletzungen führen. Wenn dieses Gerät gewartet oder repariert werden muss, wenden Sie sich bitte an das Servicecenter des Herstellers.
- Die rote Linie am Manometer (12) gibt den Maximaldruck an Arbeitstank. Gilt nicht für geregelten Druck.
- Wenn Sie ein Druckluftwerkzeug an die Druckluftleitung am Ausgang des Kompressors anschließen, muss der Luftstrom am Ausgang dieser Leitung unterbrochen werden.
- Die Verwendung von Druckluft in den verschiedenen vorgesehenen Anwendungen (Blasen, Druckluftwerkzeuge, Lackieren, Waschen nur mit Reinigungsmitteln auf Wasserbasis usw.) erfordert die Kenntnis und Einhaltung der für den jeweiligen Verwendungszweck geltenden Normen.
- Überprüfen Sie, ob der Luftverbrauch und der maximale Betriebsdruck des verwendeten Druckluftwerkzeugs und der Verbindungsleitungen (mit Kompressor) mit dem am Druckregler eingestellten Druck und der vom Kompressor erzeugten Luftmenge kompatibel sind.
- Bei Drücken über 7 bar sollte der Anwender die Pneumatikschläuche mit Knickschutz ausrüsten.

### 2. INBETRIEBNAHME UND VERWENDUNG

- Montieren Sie die Transporträder und die Schwingungsdämpfer mit den mitgelieferten Schrauben und Muttern.
- Prüfen Sie, ob die Daten auf dem Typenschild mit den tatsächlichen Daten der Elektroinstallation übereinstimmen; Spannungsschwankungen von +/- 10 % gegenüber dem Nennwert sind zulässig.
- Bevor Sie den Stecker des Netzkabels an die Steckdose anschließen, prüfen Sie, ob sich der Knopf (8) des im Kompressor installierten Druckschalters (1) in der AUS-Position (OFF) - „0“ befindet.
- Überprüfen Sie den Ölstand durch das Schauglas (20) und füllen Sie bei Bedarf Öl nach, indem Sie den Stopfen (22) herausdrehen.
- Jetzt ist der Kompressor betriebsbereit
- Wenn Sie den Schalter (8) des Druckschalters (1) auf ON stellen, wird der Kompressor gestartet und beginnt, Luft durch die Auslassleitung und das Rückschlagventil zum Behälter zu pumpen.
- Nach Erreichen des maximalen Arbeitsdrucks (vom Hersteller angegeben) stoppt der Kompressor und entlässt die überschüssige Luft im Zylinderkopf und im Auslassrohr.
- Dies ermöglicht einen Neustart, der durch den fehlenden Druck im Kopf erleichtert wird. Bei Verwendung von Luft geht der Kompressor automatisch wieder in Betrieb, wenn der untere Kalibrierwert erreicht ist (ca. 2 bar zwischen oberem und unterem Wert).
- Der Druck im Tank kann durch Ablesen des Werts am Manometer (12) überprüft werden.
- Der Kompressor setzt den Betrieb fort, nachdem der Druck auf die untere Einstellung des Druckschalters (8) gesunken ist, bis der Druckschalter (1) auf die Position OFF (AUS) gestellt wird. Soll der Betrieb wieder aufgenommen werden, warten Sie nach dem Ausschalten des Kompressors mindestens 10 Sekunden.
- Bei Ausführungen mit Schaltschrank muss der Druckschalter immer in der EIN-Stellung ausgerichtet sein.
- Bei Kompressormodellen, die mit einem Druckminderer ausgestattet sind, besteht die Möglichkeit, den Ausgangsdruck einzustellen. Dadurch können Sie den Druck an die Anforderungen z.B. von angetriebenen Druckluftwerkzeugen anpassen. Abhängig von der Art des Reduzierstücks (7) wird der Druckwert eingestellt durch:
  - Den Reglerknopf anheben (entriegeln) und drehen (im Uhrzeigersinn, um den Druck zu erhöhen, oder gegen den Uhrzeigersinn, um ihn zu verringern).
  - Entriegeln Sie den Reglerknopf, indem Sie die Sicherungsmutter abschrauben und dann den Knopf wie oben beschrieben drehen.
  - Entriegeln Sie den Reglerknopf, indem Sie die Sicherungsmutter abschrauben und dann den Knopf wie oben beschrieben drehen.
  - Entriegeln Sie den Reglerknopf, indem Sie die Sicherungsmutter abschrauben und dann den Knopf wie oben beschrieben drehen.
- Nach Beendigung der Arbeit die Maschine anhalten, vom Stromnetz trennen und den Druckluftbehälter entleeren.

### 3. WARTUNG

- Die Lebensdauer der Maschine hängt von der Qualität und Regelmäßigkeit ihrer Wartung ab.
- Stellen Sie vor Wartungsarbeiten den Schalter (8) des Druckschalters (1) auf „OFF“, trennen Sie den Kompressor vom Stromnetz und entleeren Sie den Druckluftbehälter vollständig.
- Bevor Sie den Kompressor zum ersten Mal starten, stellen Sie sicher, dass alle Schrauben fest angezogen sind.
- Der Lufteinlassfilter sollte mindestens alle 100 Stunden gereinigt werden. Wenn der Kompressor jedoch in einer Umgebung mit Staub oder anderen Materialien betrieben wird, die den Durchsatz des Filters verringern können, sollte die Reinigung häufiger durchgeführt werden. Ersetzen Sie ggf. den Filter durch einen neuen. Eine Verringerung des Durchsatzes oder ein Verstopfen des Filters verringert die Effizienz des Kompressors erheblich und verkürzt seine Lebensdauer.
- Der Lufteinlassfilter sollte mindestens alle 100 Stunden gereinigt werden. Wenn der Kompressor jedoch in einer Umgebung mit Staub oder anderen Materialien betrieben wird, die den Durchsatz des Filters verringern können, sollte die Reinigung häufiger durchgeführt werden. Ersetzen Sie ggf. den Filter durch einen neuen. Eine Verringerung des Durchsatzes oder ein Verstopfen des Filters verringert die Effizienz des Kompressors erheblich und verkürzt seine Lebensdauer.
- Verwenden Sie Airpress-Öl für Kolbenkompressoren. Mischen Sie keine unterschiedlichen Öle.
- Ziehen Sie nach dem Ölwechsel sowohl den Öleinfülldeckel (22) als auch die Ölablassschraube (21) fest. Überprüfen Sie den Ölstand einmal pro Woche durch das Schauglas (20).
- Entfernen Sie regelmäßig oder nach Arbeitsende das im Druckluftbehälter angesammelte Kondensat über das Kondensatablassventil (11). Dies ist notwendig, um das Risiko von Korrosion im Behälter zu minimieren. Das Auftreten von Korrosion verringert die Betriebssicherheit des Behälters, sein Fassungsvermögen und die Luftqualität.
- Bei riemengetriebenen Kompressoren sollte die Riemen Spannung regelmäßig überprüft werden. Die erzwungene Durchbiegung eines richtig gespannten Riemens in der Mitte des Riemenscheibenabstandes sollte 1 cm nicht überschreiten.

TABELLE 2 – WARTUNGSPLAN

AKTION	TÄGLICH	WÖCHENTLICH	NACH DEN ERSTEN 50 STUNDEN	ALLE 100 STUNDEN	HALBJÄHRLICH
LUFTFILTER REINIGEN / FILTERELEMENT AUSTAUSCHEN				.	
ÖLWECHSEL			.		.
FESTZIEHEN DER KOPFSCHRAUBEN	.				
KONDENSAT AUS DEM BEHÄLTER ABLASSEN	.				
ÜBERPRÜFUNG DER RIEMENSPIGUNG		.			

- Altöl und Kondensat müssen gemäß den im Einsatzland geltenden Vorschriften entsorgt werden.

### 4. LAGERUNG

Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose, entlüften Sie alle angeschlossenen Druckluftwerkzeuge. Platzieren Sie den Kompressor so, dass er nicht von Unbefugten benutzt werden kann.

### 5. MÜLLENTSORGUNG

Der Kompressor muss gemäß den entsprechenden Maßnahmen entsorgt werden, die in den im Verwendungsland geltenden Vorschriften vorgesehen sind.

### 6. GARANTIE UND REPARATUR

Sollte sich herausstellen, dass die gekaufte Ware defekt ist oder Sie Ersatzteile kaufen müssen, wenden Sie sich bitte an den Airpress-Service.

## 7. MÖGLICHE STÖRUNGEN UND DAMIT ZULÄSSIGE MASSNAHMEN

Für Eingriffe an elektrischen Komponenten (Kabel, Motor, Druckschalter, Schaltschrank usw.) wenden Sie sich an einen qualifizierten Elektriker.

Störung	Ursache	Lösung
Luftverlust am Druckschaltventil.	Ein Rückschlagventil, das aufgrund von Verschleiß oder Schmutz an der Dichtungsschnittstelle seine Funktion nicht ordnungsgemäß erfüllt.	Schrauben Sie den Sechskantkopf des Rückschlagventils ab, reinigen Sie die Buchse und die Spezialgummischeibe (bei Verschleiß ersetzen). Wieder einbauen und vorsichtig festziehen.
	Das Kondensatablassventil (11) ist geöffnet.	Schließen Sie das Kondensatablassventil (11).
	Rohr nicht ordnungsgemäß am Druckschalter montiert.	Installieren Sie das Rohr ordnungsgemäß im Druckschalter.
Reduzierte Leistung, häufiger Start. Niedrige Druckwerte.	Zu viel Verschleiß	Reduzieren Sie den Bedarf an Druckluft.
	Luftreinlassfilter verstopft (18)	Reinigen/ersetzen Sie den Luftreinlassfilter (18).
	Undichtigkeiten an Armaturen und/oder Rohren	Ersetzen Sie die Dichtungen
	Riemenschlupf	Überprüfen Sie die Riemenspannung
Der Motor und/oder Kompressor erwärmt sich über das zulässige Maß hinaus.	Unzureichende Zirkulation.	Erhöhen Sie die Luftzirkulation in der Arbeitsumgebung des Kompressors.
	Luftreinlassfilter verstopft.	Überprüfen Sie den Luftreinlassfilter auf Verstopfungen und reinigen oder ersetzen Sie ihn gegebenenfalls.
	Unzureichende Schmierung	Öl nachfüllen oder wechseln.
Nach einem Startversuch stoppt der Kompressor aufgrund des Überhitzungsschutzes des Motors.	Zylinderkopf steht beim Starten unter Druck	Entsperren Sie den Kompressorkopf, indem Sie den Druckschalterknopf drücken.
	Niedrige Temperatur	Erhöhen Sie die Umgebungstemperatur des Kompressors
	Spannung zu niedrig	Prüfen Sie, ob die Netzspannung mit der auf dem Typenschild angegebenen übereinstimmt. Beseitigen Sie alle Verlängerungskabel.
	Unzureichende Schmierung	Überprüfen Sie den Ölstand, füllen Sie Öl nach und ersetzen Sie es bei Bedarf.
	Defektes Magnetventil	Melden Sie sich beim Technischen Dienst.
Der Kompressor stoppt während des Betriebs ohne ersichtlichen Grund.	Eingriff zum thermischen Schutz des Motors.	Überprüfen Sie den Ölstand
		Betätigen Sie den Knopf (8) des Druckschalters (1), um ihn in die Position OFF (AUS) zu bringen. Bei Versionen, die mit einer Reset-Taste für den Thermoschutz (19) ausgestattet sind, muss der Schutz manuell zurückgesetzt werden. Warten Sie bei Versionen ohne Reset-Taste. Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich bitte an den Airpress-Service.
Elektrischer Schaden.	Elektrischer Schaden.	Verschleiß der inneren Elemente des Kolbenblocks
		Tauschen Sie den Kondensator aus
Der Kompressor vibriert im Betrieb stark und der Motor gibt unregelmäßige Geräusche von sich. Nach dem automatischen Stoppen startet er nicht wieder, obwohl man das Geräusch des Motors hört.	Einphasenmotoren: Kondensator beschädigt	Tauschen Sie den Kondensator aus
Erhöhte Ölpräsenz im Netz.	Zu viel Öl im Inneren der Einheit.	Überprüfen Sie den Ölstand
	Verschleiß der inneren Elemente des Kolbenblocks.	Melden Sie sich beim Airpress-Service
Kondensat tritt aus dem Ablasshahn aus.	Im Wasserhahn befindet sich Schmutz/Sand.	Reinigen Sie den Wasserhahn

Alle anderen Eingriffe müssen von einem autorisierten Airpress-Servicecenter durchgeführt werden. Durch unsachgemäßen Umgang mit der Maschine können Gefahren für den Benutzer entstehen, der Kompressor beschädigt werden und der Anspruch auf Garantie erlöschen.